

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
<b>Herausgeber:</b>	Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
<b>Band:</b>	59 (1981)
<b>Heft:</b>	12
<b>Rubrik:</b>	Geschäftsleitung = Comité directeur = Comitato direttore ; Vereinsmitteilungen = Communications des sections = Notiziario sezionale

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Jahresbeiträge 1982

Trotz einer Preiserhöhung der Zeitschrift für 1982 (etwa 10%) ist es möglich, den gleichen Jahresbeitrag wie letztes Jahr beizubehalten.

## SZP 1982

Da in der welschen Schweiz unsere Propaganda für die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde (SZP) ungefähr tausend Neuabonnemente eingebracht hat, hat das Zentralkomitee beschlossen, ab Januar 1982, ohne Preiserhöhung des Jahresbeitrages, die SZP «neue Formel» herauszugeben: 28 Seiten pro Nummer. Die volkstümlichen Nummern werden wie bisher am 15. jeden Monats erscheinen, ausser den Monaten Juni und Oktober (ohne Zeitschrift).

Die beiden wissenschaftlichen Nummern werden im Sommer und im Winter, aber ohne festgelegten Termin, erscheinen.

Soweit es die finanzielle Lage erlaubt, wird sehr wahrscheinlich jede Nummer (volkstümlich und wissenschaftlich) eine Farbtafel enthalten.

Das ZK und die WK (Wissenschaftliche Kommission) werden an der Delegiertenversammlung 1982 Herrn Heinz Göpfert als Hauptredaktor, Herrn François Brunelli als Redaktor der französischen Artikel und Herrn Professor Heinz Clémenton als wissenschaftlichen Berater vorschlagen.

Das ZK dankt recht herzlich den Mitarbeitern, die versuchen werden, unsere SZP «neue Formel» so zu gestalten, dass sie allen bestens gefallen wird. Dank auch allen Präsidenten und Sektionsmitgliedern für ihre Mitarbeit während der Propagandakampagne.

## Cotisation annuelle 1982

Malgré une augmentation d'environ 10% du coût de notre bulletin, il sera possible de maintenir les cotisations annuelles au même niveau qu'en 1981.

## BSM 1982

Bien que l'objectif fixé n'ait pas été entièrement atteint (1000 abonnements supplémentaires en Suisse romande), le comité directeur de l'USSM a décidé d'introduire le bulletin suisse de mycologie (BSM) «nouveau style» dès janvier 1982. Ainsi donc, chaque abonné recevra 10 numéros de vulgarisation par année à raison de 28 pages par bulletin. Comme jusqu'ici, le bulletin paraîtra le 15 de chaque mois à l'exception des mois de juin et octobre (mois sans bulletin).

Par ailleurs, deux bulletins scientifiques paraîtront séparément en été et en hiver, la date précise étant fixée en fonction des besoins.

Dans la mesure du possible (question financière), un effort tout particulier sera réalisé afin d'augmenter chaque numéro (scientifique et du vulgarisation) d'une planche couleur.

Le comité directeur et la commission scientifique (CS) proposeront à l'assemblée des délégués (AD) 1982 M. Heinz Göpfert à la rédaction du bulletin en remplacement de M. A. Nyffenegger, M. François Brunelli à la rédaction des articles en langue française et M. le Professeur Heinz Clémenton au contrôle des bulletins scientifiques.

Le comité directeur remercie très sincèrement toutes les personnes qui ont bien voulu accepter de collaborer à la réalisation de notre bulletin suisse ainsi que tous les présidents des sociétés et tous les membres actifs dans la campagne de propagande menée en Suisse romande.

Puisse le BSM «nouveau style», plus volumineux et plus attractif, convenir à chacun!

## Quota annuale 1982

Nonostante un aumento di circa il 10% del costo del nostro bollettino, nel 1982 sarà possibile mantenere inalterato l'importo della quota annuale.

## BSM 1982

Anche se l'obiettivo prefissato di 1000 nuovi abbonamenti in Svizzera francese non è stato completamente raggiunto, il comitato direttore dell'USSM ha deciso di introdurre il bollettino svizzero di micologia (BSM) «nuovo stile» a partire dal mese di gennaio 1982. Ogni abbonato riceverà perciò in un anno 10 numeri cosiddetti popolari di 28 pagine l'uno. Come finora il bollettino uscirà il 15 di ogni mese, a eccezione dei mesi di giugno e ottobre (mesi senza bollettino).

D'altra parte saranno pubblicati due numeri scientifici (uno in estate e uno in inverno) la cui data di stampa dipenderà dalle necessità contingenti.

Nel limite del possibile (problemi economici) si farà uno sforzo per arricchire ogni numero (sia scientifico che popolare) con una tavola a colori.

Il comitato direttore e la commissione scientifica (CS) proporranno all'assemblea dei delegati (AD) del 1982 il signor Heinz Göpfert per la redazione del bollettino al posto del signor A. Nyffenegger, il signor François Brunelli per la redazione degli articoli in francese e il professore Heinz Clémenton per il controllo dei bollettini scientifici.

Il comitato direttore ringrazia di vero cuore tutti coloro che hanno collaborato alla redazione del nostro bollettino e tutti i presidenti delle società come pure i membri attivi che si sono prodigati nella campagna di tesseramento nella Svizzera romanda.

Possa il BSM «nuovo stile», più voluminoso e più attraente, essere gradito a tutti!

## Vereinsmitteilungen   Communications des sections   Notiziario sezionale

**Aarau und Umgebung.** Freitag, 15. Januar, 20 Uhr, Rest. «Aarhof», Wildegg: Kegeln und Jassen. – Samstag, 6. Februar, 20 Uhr, Rest. «Rondo», Aarau, grosser Saal: Generalversammlung.

**Belp.** Nachdem im Verein die Bestimmungsabende abgeschlossen wurden, bleibt es dem einzelnen Mitglied überlassen, ob er das Studium zu Hause weiterführen will. Gute Pilzliteratur gibt es mehr als genug. Soll diese jedoch Nutzen bringen, so genügt eine blosse Präsentation im Büchergestell nicht. Sie muss auch gelesen und verdaut werden. Die Wintermonate eignen sich sehr gut dazu. – Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

**Bern.** Wir haben mit unserem letzten Bestimmungsabend am 9. November unsere Tätigkeit für 1981 abgeschlossen, die alles in allem genommen doch recht erfolgreich verlaufen ist. Allen Vereinsmitgliedern, die durch ihre Mitarbeit in der einen oder andern Weise zur interessanten und lehrreichen Gestaltung der Bestimmungsabende beigetragen haben, sei hiermit im Namen aller, die davon persönlich profitieren durften, bestens gedankt. – Unsere Arbeit im Jahr 1982 wollen wir mit unserer Hauptversammlung von Montag, den 8. März, wieder aufnehmen. – Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Familienangehörigen für die kommenden Festtage viel Freude und Segen sowie für das neue Jahr gute Gesundheit und viel Glück.

**Biel.** Am 31. Oktober haben wir unser 50-Jahr-Jubiläum in der Waldhütte Brügg gefeiert. Es war eine Freude, über 50 Teilnehmer inklusive Gastvereine Büren, Büttenberg und Lengnau begrüs-

sen zu können. Die ganze Veranstaltung stand unter dem Motto «Pflege der Kameradschaft». Den Organisatoren Beni Rohrbach und Elisabeth Meister sowie allen Helfern, die sich für den Service und für den Ausschank zur Verfügung stellten, herzlichen Dank. Hans-Ruedi Spittler und Frau sorgten für Tranksame. Alles ging tiptopp über die Bühne, vom fertigen Menü bis zum Café «mit»! Von unseren Frauen Gebackenes bis zum Bananen-Flambée (zur Verfügung gestellt) löste bei allen Anwesenden grosse Freude aus. Es wurden Erinnerungen ausgetauscht, das Tanzbein geschwungen bis in die frühen Morgenstunden. Es war herrlich. Ich freue mich schon auf das 60. Hoffen wir, dass wir alle wieder dabei sein können. Euer Präsident.

**Birsfelden.** Wir erinnern Sie an unsern nächsten Anlass: Lottomatch, Samstag, 19. Dezember. – Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

**Bremgarten AG.** Mit dem bei herrlichem Wetter durchgeführten Herbstbummel, dem Bestimmungswettbewerb und dem Klaushock ist das Programm für 1981 abgelaufen. Allen Mitwirkenden an diesen Anlässen besten Dank. Das verflossene Jahr ist für unseren Verein sehr erfolgreich verlaufen, und schon stellt man sich an der Schwelle des neuen Jahres die Frage: «Was wird uns das kommende Jahr wohl bringen?» Ohne diese Frage mit Sicherheit beantworten zu können, dürfen wir zuversichtlich sein, denn mit Einsatz und gutem Willen sind die meisten Probleme zu lösen. – Unseren Patienten wünschen wir rasche und gute Genesung. Allen Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Pilzfreunden wünschen wir recht schöne Feiertage und zum Jahreswechsel alles Gute.

**Bümpliz.** Ein Jahr, das uns nach einer pilzarmen Sommerzeit, vor allem im Oktober, doch noch reichlich mit guten Speisepilzen beschenkte, geht zu Ende. Vorstand und TK möchten nicht unterlassen, allen Mitgliedern und ihren Angehörigen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr zu wünschen. Die Hauptversammlung findet am 12. Februar statt. Wir bitten um Vormerkung dieses Datums.

**Burgdorf.** Ein pilzreiches Jahr gehört in wenigen Tagen schon der Vergangenheit an. Am 28. Dezember findet in unserem Lokal an der Lyssachstrasse noch ein gemütlicher Altjahrshöck statt. – Am 11. und 25. Januar sind Jass- und Plauderabende vorgesehen. – Vorstandssitzung: 16. Januar im Lokal, Lyssachstrasse. – Hauptversammlung: 30. Januar im Lokal, Lyssachstrasse. – Die Daten der Anlässe sind zusätzlich im Pilzfenster neben dem Eingang zum Lokal angeschlagen. – Der Vorstand und die TK bedanken sich für die geleistete Arbeit und wünschen allen Mitgliedern und deren Angehörigen frohe Festtage und ein gutes, pilzreiches neues Jahr.

**Dietikon und Umgebung.** Der Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich dieses Jahr für unser Vereinswohl eingesetzt haben. Speziell unseren Veteranen, die immer wieder den Weg in unser Vereinslokal finden, um an den Bestimmungsabenden dabei zu sein, sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir allen Mitgliedern und ihren Familienangehörigen alles Gute und ein glückliches Jahr 1982.

**Entlebuch-Wolhusen-Willisau.** Vor einigen Tagen sind die Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag 1982 versandt worden. Wir bitten alle Mitglieder, trotz des vorweihnachtlichen Angespanntseins den Betrag von Fr. 25.– vor dem Jahresende zu bezahlen. Kassier und Vorstand danken allen Pilzern für die prompte Erledigung dieser Angelegenheit. – Möge die kommende Weihnachtszeit all unsern Pilzfreunden und ihren Familien Festtage voller Freude bringen. Ins neue Jahr wünschen wir Befriedigung im gemeinsamen Hobby, gute Gesundheit und viel Glück.

**Glarus und Umgebung.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen sowie allen Freunden im Verband recht schöne Feiertage und alles Gute im Jahre 1982. – Voranzeige: Die Hauptversammlung findet Freitag, den 16. März, in der «Schützenstube» in Glarus statt.

**A. Z.**  
3018 Bern

---

**Mellingen und Umgebung.** Unsere diesjährige Schlussexkursion fand am 7. November statt. Sie führte uns bei idealer, aber etwas kalter Witterung in den Sulser-Wald. Der Jahreszeit entsprechend war die «Fündigkeit» nicht überwältigend, aber es reichte, um die Teilnehmer am Bestimmerwettbewerb vom 9. November zum Nachdenken anzuregen. Beide Anlässe fanden im kammeradschaftlichen Beisammensein ihren Ausklang. – Der Vorstand dankt an dieser Stelle allen Mitgliedern, Angehörigen und Interessenten für ihre Unterstützung und rege Teilnahme an den verschiedenen Anlässen während des Jahres und wünscht bereits jetzt frohe Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr. – Nächste Anlässe: 2. Januar: Neujahrsummel. 15. Januar: Generalversammlung. 29. Januar: Dia-Abend, Rückblick 1981. – Zu diesen Anlässen erfolgt noch eine separate Einladung.

**Ostermundigen.** Freitag, 15. Januar, um 20 Uhr, im «Bären», Ostermundigen: Hauptversammlung. Es wird ein Grossaufmarsch erwartet, geht es doch im Tätigkeitsprogramm um einen wichtigen Anlass. – Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

**Thurgau.** Donnerstag, 31. Dezember: Die Silvesterfeier fällt leider aus. – Türkei-Reise vom 3. bis 17. April 1982: Definitive Anmeldungen bis 31. Dezember an H. Rivar, Schaffhauserstrasse 242, Erzenholz, 8500 Frauenfeld. – Generalversammlung: Samstag, 30. Januar, 20 Uhr.

**Zug.** Samstag, 16. Januar: Generalversammlung im Rest. «Bären», Persönliche Einladung folgt. – Jeden Montag ab 20 Uhr Stammhock im Rest. «Bären». – Allen Mitgliedern und ihren Angehörigen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und für 1982 Glück und Gesundheit.

**Zürich.** Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – 4. Januar, 20 Uhr: Dia-Vortrag «Blühende Gewässer». Referent: Hans-Dieter Zehfuss. – Voranzeige: Samstag, 6. Februar, 15 Uhr: Generalversammlung. – Vorstand und Pilzbestimmer wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

**Zurzach und Umgebung.** Der Vorstand wünscht allen Freunden, Mitgliedern und ihren Familienangehörigen recht frohe Festtage und für das Jahr 1982 gute Gesundheit und viel Glück.